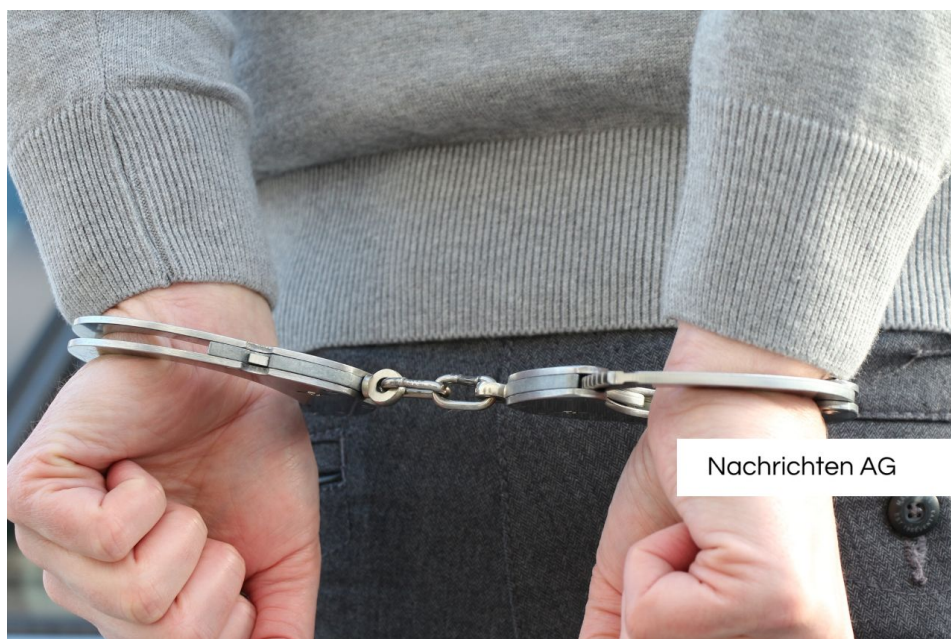


Tragödie in Berlin: Mann stirbt beim Versuch, Frau wiederzubeleben!

Ein tragischer Vorfall in Berlin-Spandau am 24. Dezember:
Ein Mann stirbt nach dem Versuch, seine Frau
wiederzubeleben.



In einem erschütternden Vorfall in Berlin ist ein 52-jähriger Mann gestorben, während er versuchte, seine Frau nach einem schweren Zusammenbruch wiederzubeleben. Der tragische Vorfall ereignete sich in der Nacht von Sonntag auf Montag in einer Wohnung im Stadtteil Spandau. Als die Rettungskräfte eintrafen, fand man in der Wohnung auch mehrere Kinder vor, was die Situation zusätzlich dramatisch machte. Laut einer Polizeisprecherin war der Mann nicht mehr zu retten, während die 45-jährige Frau ins Krankenhaus gebracht wurde. Ihr Gesundheitszustand ist nach Berichten von der „B.Z.“ stabil, aber weiterhin kritisch, wie **rbb24** berichtet.

Nur wenige Stunden später kam es in einer anderen Wohnung in Spandau zu einem SEK-Einsatz aufgrund von Verdacht auf häusliche Gewalt. Ein tatverdächtiger Mann wurde in Gewahrsam genommen, nachdem die Polizei mit einem richterlichen Durchsuchungsbeschluss die Wohnung gewaltsam öffnete. In dieser Wohnung wurde eine Frau gefunden, die Verletzungen im Gesicht und am Auge aufwies. Die beiden standen in einer engen Beziehung zueinander, details über die genaue Situation blieben jedoch unklar. Der festgenommene Mann erlitt bei seiner Festnahme leichte Verletzungen und wurde nach seiner Entlassung in eine Gefangenensammelstelle überstellt, wie der **Tagesspiegel** berichtet.

Details	
Quellen	• www.rbb24.de • www.tagesspiegel.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de